Albends rief Herr Holmböe seine Hausgenossen in sein Arbeitszimmer und las ihnen einen Abschnitt aus der Bibel und ein kurzes Gebet vor, dann sagte man sich gute Nacht und ging auseinander. Die Andacht war unendlich schlicht und einsach, die Worte waren Frida obenein unverständlich, dennoch wehte ein Hauch von Frieden und inniger Gemeinschaft sie daraus an, der sie in der Fremde heimatlich berührte. Es war ein reicher Tag gewesen, und sie legte sich mit dem Gefühl zur Ruhe, als hätte sie schon wochenlang am Hardanger-Fjord gelebt.